

Saale-Beitung.

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

Erhöht einmal täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Bezugspreis

Im Halle vierteljährlich 2,50 M., bei monatlicher Abholung 2,75 M., durch die Post 3 M., zweimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befreiung.

Bezugsverbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg etc. auf halbes Jhr. 170.

Zwölftausendzweihundert und vierzigste Jahrgang.

Nr. 304.

Salle a. d. Saale, Sonnabend den 1. Juli

1893.

Politische Uebersicht.

Auf eine Woche ist vergangen, seit Herr Otto v. Arnim, der deutsche Vorkämpfer der Doppelwährung, die jüngste Schrift Ludwig Bambergers verpörrichte und das Phantombild von janzigsten Jahrbundert entwarf...

gezwungen, zur reinen Goldwährung überzugehen, überhaupt wird es bald dahin kommen, daß alle Werts, die nicht auf reine Goldwährung lauten, zum Handel und Verkehr kaum noch veräußert sein werden.

Ueber die Deckungsfrage wird offiziell geschrieben, die nötigen und möglichen Eröffnungen würden in der Thronebe und im Plenum des Reichstages erfolgen.

§ 4 Auch in Gemeinden, welche in mehrere Urwahlbezirke getheilt sind, wird für jeden Urwahlbezirk eine besondere Abstimmungsliste gebildet.

§ 5 In den Stadt- und Landgemeinden, in welchen die Bildung der Wahlbezirke für die Wahlen zur Gemeindevertretung nach dem Maßstabe dieser Steuern stattfindet...

Ueber die Bildung einer antisemitischen Fraktion schreibt der 'Völkische Reichserober'...

Das Gesetz über die Aenderung des Wahlverfahrens ist nunmehr, wie schon im Morgenblatte erwähnt, veröffentlicht worden.

§ 1 Für die Wahlen zum Hause der Abgeordneten werden die Wähler nach Maßgabe der von ihnen zu entrichtenden direkten Staats-, Gemeinde-, Kreis-, Bezirks- und Provinzialsteuern in drei Abtheilungen getheilt...

Die Handelskammer zu Breslau hat sich in ihrer letzten Sitzung mit einer neuerdings in Oesterreich eingeführten Erhebung der Reichssteuer aus Preussland beschäftigt...

Japanische Frauen.

Von Pierre Loti.

Ich glaube schon den Schlüssel mit der ganze Japanerei gemacht zu haben. Und mir habe ich mich doch davon keinen laßen, einen Artikel über den geheimnißvollen fernen Nippon-Gegenstand, die japanische Frau, zu veröffentlichen.

Nicht häufig sind sie, die armen kleinen Japanerinnen! Das schied ich ganz brutal voraus, um nachher mildernd anzuschließen: ihre weibliche Zierlichkeit, ihre zarte Blässe, ihre anbetend-wunderbaren kleinen Hände...

Klagen, die das große Tageslicht erwidert. Oberhalb dieser verdeckten Blicke, aber sehr weit oberhalb, sehr hoch einsehend, zeichnen sich Augenbrauen ab, so fein wie Nippenstriche...

Ein frisches Bonbon, kein Alter mehr verräth. Ihr Lächeln hat etwas Uraltes, Verschwindendes, wie das Alter und die verdeckten Augen haben einen zugleich jungen und todtten Ausdruck.

Ein unerreichbarer Höhe, weit über allen Japanerinnen, thronete noch vor kurzen die unsichtbare Kaiserin wie eine Göttin.

Wenn die Christeninnen blühen, wird es fünf Jahre, daß ich bei einer der seltenen Festlichkeiten, wo einige Bezoerzte zu ihrer Gesellschaft zugelassen wurden, die Ehre hatte, sie in ihren Gärten zu sehen.

Das ist jetzt alles aus, für immer sind sie in die Schränke und Müthen zurückgedrängt, diese erlauchenden Gewänder mit der taufend Jahre alten Form, und die großen Trauerfächer.

Gründung
1859.

J. LEWIN

Gründung
1859.

Halle a. S.

2 u. 3 Marktplatz 2 u. 3.

Halle a. S.

Nach beendeter Lager-Aufnahme eröffne ich heute meinen diesjährigen grossen **Inventur-Ausverkauf**, in welchem sämtliche Waaren nunmehr mit den

zurückgesetzten, niedrigsten Inventur-Preisen

versehen sind. Der Ausverkauf dauert nur kurze Zeit und empfehle ich denselben meiner geehrten Kundschaft auf das Angelegenste, da eine gleich günstige Gelegenheit, **billig und gut** seinen Bedarf zu decken, wohl sobald nicht wieder geboten werden kann. Unter Anderem offerire ich

Marktplatz 2

(Rathskeller-Neubau):

Staubmäntel, einfarbig oder gemustert, aus prima Lustre oder Panama, hochmodern gearbeitet, mit kurzer oder langer Pellerine, **Inventur-Preis Mk. 3 u. 4,50** (Saisonpreis Mk. 9 u. 12).

Staubmäntel aus bestem reinwoll. Beige, **Inventur-Preis Mk. 8 u. 10** (Saisonpreis Mk. 16 u. 18).

Spitzen-Umhänge in hocheleganter Ausführung, **Inventur-Preis Mk. 7, 11 u. 15** (Saisonpreis Mk. 12, 20 u. 24).

Morgenröcke für Damen **Inventur-Preis Mk. 1,50, 2,50 u. 3,50** (wirklicher Werth Mk. 5, 6 u. 8).

Regenmäntel und Jackets weit unter dem Herstellungspreis.

Kinder-Kleidchen in unübertroffener Auswahl von 45 Pfg. an.

Damen- u. Mädchen-Blousen in 1000facher Auswahl von der einfachsten bis zur hoch-elegantesten Art das Stück von 50 Pfg. an.

Kinder-Mäntel u. Jacken **Inventurpreis Mk. 1, 1,50 u. 2** (wirklicher Werth Mk. 3, 4, 5 u. 8).

Ein Posten vorjähriger **Winter-Mäntel und Jackets** für jeden nur annehmbaren Preis.



Inventur-Ausverkauf.

Marktplatz 3

(Geschäftshaus)

sind mehrere Posten **reinw. Kleiderstoffe**, nur **Neuheiten** der letzten Saison, zusammengestellt, die bei der Lager-Aufnahme bedeutend im Preise zurück-gesetzt und für die Hälfte ihres wirklichen Werthes zum Verkauf gestellt sind.

Ein Posten elsass. Woll-Mousselines das Meter 50 Pfg.

Ein Posten baumwollene Cachemirs (Letzte Saison-Neuheit in den entzückendsten Mustern) das Meter 45 Pfg.

Eine Partie Seiden-Rester, vorzüglich für Blousen und Besatz geeignet, das Meter 50, 75, 100 Pfg.

Ein Posten Steppdecken, extra gross u. schwer, das Stück 2 Mk.

Ein Posten abgepasster wollener Portiären **Inventurpreis das Paar Mk. 4,50** (wirklicher Werth 8 Mk.)

Ein Posten Gardinen und Teppiche ältere Muster, sonst garantiert fehlerfrei, weit unter Preis.

Ein Posten Normal-Hemden für Herren **Inventurpreis 30 Pfg. das Stück.**

Ein Posten Hemdentuche u. Hemdenbarchente zu aussergewöhnlich billigen Preisen.



Der Verkauf findet zu **festen Preisen** statt.

